



photothek.sachsen.de/Sächsische Staatskanzlei

Deutschland und Sachsen in der Zeitenwende.  
Was jetzt zu tun ist.

# STREITGESPRÄCH

**Michael Kretschmer**

Ministerpräsident des Freistaats Sachsen (CDU)

und

**Martin Dulig**

Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit  
und Verkehr (SPD)



©SMWA/Ronald Bonss

Dienstag, **16. August 2022**, 18.00 bis 19.30 Uhr

**Großer Saal in der Schauburg Dresden, Königsbrücker Straße 55, 01099 Dresden**

Wenige Tage nach Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine hat Bundeskanzler Olaf Scholz im Deutschen Bundestag von einer Zeitenwende gesprochen. Diese Zeitenwende steht für einen massiven Umbruch in der Verteidigungs-, Wirtschafts- und Energiepolitik, auch in Deutschland, Europa und in großen Teilen der Welt. Nun geht es um die Ausgestaltung dieser Zeitenwende, um die Konsequenzen gegenüber dem Aggressor Russland, die immensen Aufgaben auf vielen Feldern gleichzeitig und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in krisenhaften Zeiten, auch hier in Sachsen. Zu all diesen Fragen gibt es verschiedene Antworten. Darüber möchten wir an diesem Abend mit Michael Kretschmer und Martin Dulig sprechen.

Gesprächsleitung:

**Annette Binninger**, Sächsische Zeitung, Leiterin der Politikredaktion und

**Uta Deckow**, MDR Sachsen, Leiterin der Politikredaktion

**Das Streitgespräch wird auch als Livestream übertragen unter: [www.fes.de/sachsen](http://www.fes.de/sachsen).**

[Hier anmelden:](#)



Anmeldungen bis zum 15.08.2022 an:

**sachsen@fes.de**

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen

Obergraben 17a, 01097 Dresden

SACHSEN Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.